

## 393611-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten – Trockenbauarbeiten, Neubau Gymnasium Herrsching

OJ S 109/2026 09/06/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Starnberg

E-Mail: [ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de](mailto:ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de)

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Trockenbauarbeiten, Neubau Gymnasium Herrsching

Beschreibung: Der Landkreis Starnberg benötigte für den Neubau des Gymnasiums in Herrsching Trockenbauarbeiten. Die für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten Kautschuk beauftragte Firma konnte die Leistungen nicht mangelfrei abschließen. Aufgrund weiterhin bestehender Mängel (u. a. fehlende bzw. unsaubere Verfugungen, mangelhaftes Anarbeiten an Türschwellen sowie Rissbildungen im Boden) und ausbleibender Mängelbeseitigung wird der Auftragnehmer hinzugezogen. Zur Sicherstellung der vollständigen und mangelfreien Fertigstellung werden bestehende Mängel im Wege der zusätzlichen Leistung beseitigt. Die im Nachtrag enthaltenen Leistungen waren zum Zeitpunkt der ursprünglichen Beauftragung des Trockenbauunternehmens nicht absehbar.

Kennung des Verfahrens: 165323e7-5e69-4eea-92d6-400593cecade

Interne Kennung: NGH\_EU\_56/23

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Herrsching am Ammersee

Postleitzahl: 82211

Land, Gliederung (NUTS): Starnberg (DE21L)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

### 5. Los

---

#### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Trockenbauarbeiten, Neubau Gymnasium Herrsching

Beschreibung: Der Landkreis Starnberg benötigte für den Neubau des Gymnasiums in Herrsching Trockenbauarbeiten. Die für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten Kautschuk

beauftragte Firma konnte die Leistungen nicht mangelfrei abschließen. Aufgrund weiterhin bestehender Mängel (u. a. fehlende bzw. unsaubere Ver fugungen, mangelhaftes Anarbeiten an Türschwellen sowie Rissbildungen im Boden) und ausbleibender Mängelbeseitigung wird der Auftragnehmer hinzugezogen. Zur Sicherstellung der vollständigen und mangelfreien Fertigstellung werden bestehende Mängel im Wege der zusätzlichen Leistung beseitigt. Die im Nachtrag enthaltenen Leistungen waren zum Zeitpunkt der ursprünglichen Beauftragung des Trockenbauunternehmens nicht absehbar.

Interne Kennung: NGH\_EU\_56/23

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Herrsching am Ammersee

Postleitzahl: 82211

Land, Gliederung (NUTS): Starnberg (DE21L)

Land: Deutschland

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

## **6. Ergebnisse**

---

### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000**

#### **6.1.2. Informationen über die Gewinner**

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: TM Ausbau GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: NGH\_EU\_56/23\_5

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 21 816,87 EUR

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: NGH\_3150\_TB\_47

Datum des Vertragsabschlusses: 19/07/2022

## **7. Änderung**

---

### **7.1. Änderung**

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebe kenntmachung: 142387-2024

Identifikator des geänderten Vertrags: NGH\_3150\_TB\_47

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: Die für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten Kautschuk beauftragte Firma konnten die Leistungen nicht mangelfrei abschließen. Aufgrund weiterhin bestehender Mängel (u. a. fehlende bzw. unsaubere Ver fugungen, mangelhaftes Anarbeiten an Türschwellen sowie Rissbildungen im Boden) und ausbleibender Mängelbeseitigung wird der Auftragnehmer

hinzugezogen. Zur Sicherstellung der vollständigen und mangelfreien Fertigstellung werden bestehende Mängel im Wege der zusätzlichen Leistung beseitigt. Die im Nachtrag enthaltenen Leistungen waren zum Zeitpunkt der ursprünglichen Beauftragung des Trockenbauunternehmens nicht absehbar. Die zusätzlichen Leistungen wurden für den Werkerfolg erforderlich. Dies ist notwendig und wichtig für den weiteren Bauablauf und um den Baufortschritt nicht zu stören. Diese zusätzlichen Arbeiten waren notwendig, um die geplanten Leistungen ordnungsgemäß auszuführen und den terminlichen Ablauf nicht zu belasten. Im Hinblick auf die geplante Inbetriebnahme der Schule ist dies der wirtschaftlichste Weg. Bei den zu erbringenden Leistungen durch die Entscheidung und Umsetzung der Inbetriebnahme handelt es sich um solche, die ursprünglich nicht im Leistungsverzeichnis vorgesehen waren. Die Erbringung der Zusatzleistung muss entweder zu längeren Verzögerungen in der Nutzung der Hauptleistung und/oder zu komplexen technischen Anpassungsnotwendigkeiten und/oder zu laufenden Überwachungserfordernissen und/oder Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistung stehen, führen (Ziekow/Völlink, Vergaberecht, 4. Auflage 2020, § 132 GWB Rn. 49). Ein weiterer Auftragnehmer auf der Baustelle hätte weitere Lagerfläche und Aufenthaltsräume für das Personal benötigt. Gleichzeitig wäre dadurch ein erhöhter Koordinierungs- und Überwachungsaufwand auf der Baustelle für den Auftraggeber entstanden. Dadurch wären Bauzeitverzögerungen auch in anderen Gewerken entstanden, die wiederum zu Anpassungswünschen bei den Vertragsfristen von anderen Auftragnehmern geführt hätten. Daneben hätten Ersatzansprüche von Auftragnehmern in anderen Gewerken zum Ausgleich von Materialpreissteigerungen während des Verzögerungszeitraumes gedroht. Hierdurch wären erhebliche Mehrkosten bei dem Auftraggeber entstanden. Diese hätten - zusammen mit den Kosten für den gesteigerten Koordinierungs- und Überwachungsaufwand - zu Mehrkosten, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistungen gestanden hätten, geführt. Zudem ist die Leistung sofort erforderlich, aufgrund der bevorstehenden Vollenbetriebnahme, Eröffnung der Schule und durch den Betrieb entstehende Folgekosten (z.B. Vergrößerung der Mängel, Unfallgefahr, eventueller Wassereintritt, etc.). Dadurch wäre mit erhöhten und wenigen Angeboten zu rechnen gewesen. Eine Koordination im laufenden Schulbetrieb hätte erheblich Schwierigkeiten zur Folge. Folglich wäre ein Wechsel des Auftragnehmers mit erheblichen Schwierigkeiten und beträchtlichen Zusatzkosten für den öffentlichen Auftraggeber verbunden gewesen. Ein Wechsel des Auftragnehmers wäre auch nicht wirtschaftlich, da die zu beauftragende Summe in keinem Verhältnis zu einer Neuausschreibung mit den dazugehörigen Kosten steht. Ein Wechsel wäre auch technisch nicht möglich, da die ausführende Firma die vorbereitenden Leistungen erbracht hat und bereits ähnliche Leistungen erbracht hat. Zur Anwendbarkeit der Ausnahme nach § 132 Abs. 2 Nr. 2 GWB muss zusätzlich die Voraussetzung, der Preiserhöhung um nicht mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages, erfüllt sein. Der Preis wurde durch die Zusatzleistungen auch nicht um mehr als 50% des Wertes des ursprünglichen Auftrages erhöht. Der ursprüngliche Auftragswert belief sich auf 1.579.075,26 EUR (brutto). Die Summe des Nachtrages beläuft sich auf 21.816,87 EUR (brutto).

#### **7.1.1. Änderung**

Beschreibung der Änderungen: Der Landkreis Starnberg benötigte für den Neubau des Gymnasiums in Herrsching Trockenbauarbeiten. Die für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten Kautschuk beauftragte Firma konnte die Leistungen nicht mangelfrei abschließen. Aufgrund weiterhin bestehender Mängel (u. a. fehlende bzw. unsaubere Verfugungen, mangelhaftes Anarbeiten an Türschwellen sowie Rissbildungen im Boden) und ausbleibender Mängelbeseitigung wird der Auftragnehmer hinzugezogen. Zur Sicherstellung der vollständigen und mangelfreien Fertigstellung werden bestehende Mängel im Wege der

zusätzliche Leistung beseitigt. Die im Nachtrag enthaltenen Leistungen waren zum Zeitpunkt der ursprünglichen Beauftragung des Trockenbauunternehmens nicht absehbar.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Starnberg  
Registrierungsnummer: 11711450175  
Abteilung: Team 12.21  
Stadt: Starnberg  
Postleitzahl: 82319  
Land, Gliederung (NUTS): Starnberg (DE21L)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Team 12.21  
E-Mail: [ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de](mailto:ausschreibungen.finanzen@lra-starnberg.de)  
Telefon: +49 815114877985  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: TM Ausbau GmbH  
Registrierungsnummer: HRB 6052  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80339  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [info@tm-ausbau.eu](mailto:info@tm-ausbau.eu)  
**Rollen dieser Organisation:**  
Bieter  
**Gewinner dieser Lose: LOT-0000**

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern  
Registrierungsnummer: 09-0318006-60  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80538  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefon: +49 8921762411  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e79c8f4d-e19c-41c4-97c7-b5cafb349e54 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 38

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/06/2026 11:47:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 393611-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/06/2026